

ALLGEMEINE ÜBERPRÜFUNG

A. KENNZEICHNUNG



Kennzeichnung und Zuordnung zur PD. Angaben zur Kennzeichnung sind den Einzelnachweisen der Normenliste zu entnehmen. Siehe Kapitel *Normen und Kennzeichnung*

Kennzeichnung ist vollständig vorhanden und das Produkt ist der PD/ED zuzuordnen.



Kennzeichnung ist unvollständig, die Rückverfolgbarkeit ist über das Produktdatenblatt möglich, z.B. durch individuelle Markierung.

Dann ist zu prüfen, ob die für die Anwendung wichtigen Informationen der Kennzeichnung vorhanden sind.



Produkt ist individuell markiert und über PD/ED zuzuordnen.

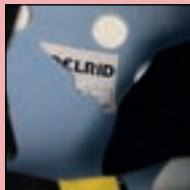
Kennzeichnung ist nicht vorhanden oder nicht mehr lesbar. Rückverfolgbarkeit ist nicht gegeben.



Nicht lesbar



Nicht lesbar



Kennzeichnung nicht vorhanden

B. GEBRAUCHSANLEITUNG (GAL)



Die GAL liefert wichtige Informationen zu jedem einzelnen Produkt.

Gebrauchsanleitung ist vorhanden.

Gebrauchsanleitung kann wiederbeschafft werden. Quelle ist die Homepage des Herstellers.

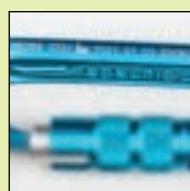
Gebrauchsanleitung ist nicht vorhanden und kann nicht wieder beschafft werden.

C. LEBENSDAUER



Die Angabe zur Lebensdauer des Produkts in der GAL nachlesen und mit Herstellerdatum am Produkt vergleichen (wenn vorhanden).

Das Produkt befindet sich innerhalb der Lebensdauerangabe des Herstellers.



Das Produkt befindet sich nicht mehr innerhalb der Lebensdauerangabe des Herstellers.



Die Lebensdauerangabe des Herstellers ist überschritten.



Folgende Internetseiten bilden zurückgerufene PSA-Produkte ab.

www.rapex.de

www.baua.de

www.alpenverein.de/Bergsport/Sicherheit/Warnhinweise/

Zusätzlich können Informationen zum Rückruf auf der Herstellerseite abgerufen werden.

Eine Schlagwortsuche über die Eingabe von „Produktnamen“ und „Rückruf“ im Internet ist ebenfalls möglich.

Es ist kein Rückruf bekannt.

Das Produkt ist von einem Rückruf betroffen. Es sind die Anweisungen des Herstellers zu befolgen.



Sicht- und Funktionsprüfung

Prüfanweisungen finden Sie ab Seite 78.

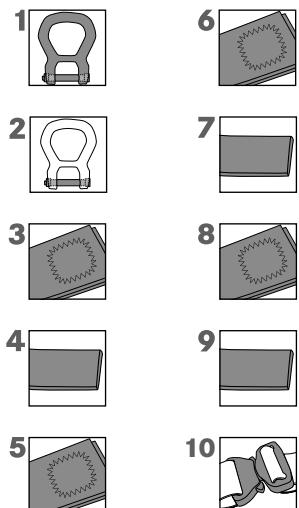
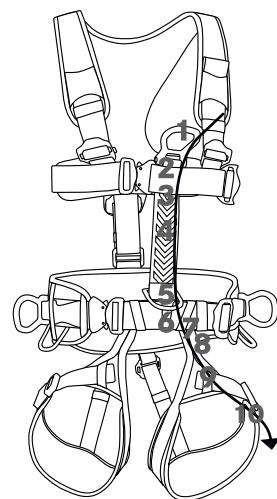
4. GURTE

Gültig für: EN 12277, EN 361, EN 813, EN 1497, EN 1498, EN 358

- Produkt ist einwandfrei. Es weist lediglich tolerable Gebrauchsspuren auf, hat keine relevanten Schäden und die Funktion ist gegeben.
- Produkt weist geringfügige oder reparable Mängel auf. Diese können entweder instandgesetzt oder müssen hinsichtlich produktsspezifischer Toleranzen, Einsatzbereich oder Historie spezifisch bewertet werden.
- Produkt weist schwerwiegende und irreparabile Schäden oder starken Verschleiß auf. Sicherheit und Funktion des Produktes kann nicht wiederhergestellt werden.

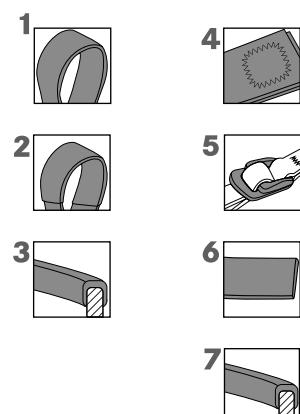
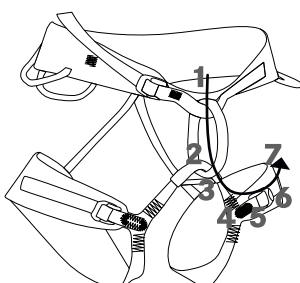
KRAFTFLUSS BEI GURten DER ARBEITSSICHERHEIT

am Beispiel FLEX TOWER, EDELRID

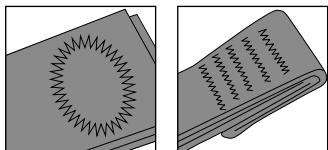


KRAFTFLUSS BEI SPORTGURten

am Beispiel WING, EDELRID

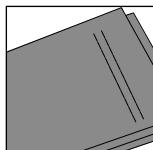


NÄHTE



Riegelnähte

Computergesteuerte (ZickZack-) Nähte stellen die tragende Verbindung von textilen Komponenten dar. Riegelnähte sind meist in ihrer Farbe, immer aber in ihrer Oberflächenbeschaffenheit kontrastierend zum Hintergrund.



Heftnähte

Zum Verbinden textiler Bauteile. Nähte sind oft keine tragenden Verbindungen. Eine beschädigte Naht kann trotzdem Auswirkungen auf die Sicherheit eines Produktes haben.

Die Naht ist sauber, vollständig und keine Fäden gezogen oder beschädigt.



Bsp. Tragender Riegel

Bsp. Tragender Riegel

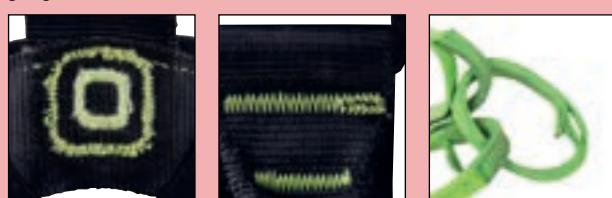
Bsp. Steppnaht



Mehrere Schlaufen gezogen

Farbe/Chemikalien

Mehrere Stiche fehlen



Abrieb

Schnitt

Offene Heftnaht lässt Fehlanwendungen zu

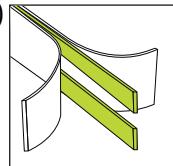
Einzelner Stich fehlt
(bei Unsicherheit Hersteller kontaktieren)

Offenes Fadenende

BANDMATERIAL

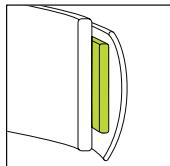
Aufgefachte Konstruktion (Soft Frame, 3D-Vent)

Durch zwei oder mehr tragende Bänder wird die Kraft flächig auf die Breite des Gurtes verteilt.



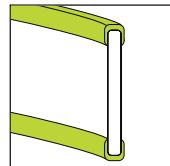
Sandwich-Konstruktion (Center-Fit)

Polstermaterial verteilt die Kraft eines umlaufenden Bandes auf die gesamte Breite des Gurtes.



Tragendes Einfassband (Light Frame)

Die Kraft wird vollständig von den Einfassbändern übertragen. Polstermaterial hält die Einfassbänder in Form.



Bandmaterial ist sauber, glatt und weist nur geringe Gebrauchsspuren auf.



Bsp. Schlauchband

Bsp. Flachband

Bsp. Einfassband



Siehe Anleitung
zur Instandsetzung
„BANDMATERIAL“



Verfärbung



Verbrennung



Brandflecken



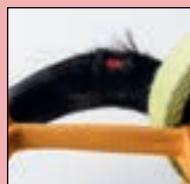
Bandkanten beschädigt



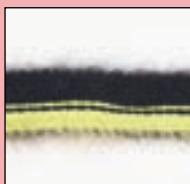
Farbe / Chemikalien



Abriebsschutz aufgescheuert



Abriebsschutz aufgescheuert, Indikator sichtbar



Band rau, pelzig

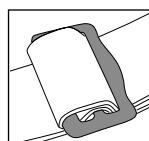


Schnitte

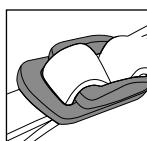


Band in der Schnalle aufgescheuert

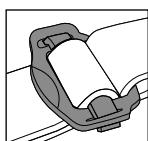
SCHNALLEN



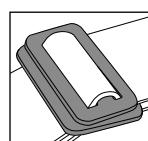
Rückfädel



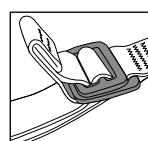
Slide Block



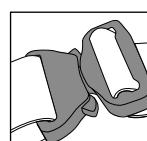
Easy Glider



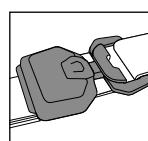
Steck-Klemm



Vernähte Steck-Klemm



Steck



Steck (Triple Lock,
Double Lock)

Schnallen sind intakt und korrekt gefädelt.



Justierung möglich



Klemmwirkung vorhanden



Funktion einwandfrei



Schnalle falsch gefädelt



Funktion schwierig

Siehe Anleitung zur Instandsetzung „SCHNALLE“

SCHNALLEN



Grate/Kanten



Knick in der Fädelung



Deformation



Extrem schwergängig



Bandendvernähung fehlt



Band läuft bei Zug auf Schnalle durch



Farbe



Korrasion



Triple Lock-Schnalle mit gebrochenem Druckknopf

BESCHLAGTEILE/SCHNALLEN

Keine Kennzeichnung mit CE und Norm (Fest verbaut und kein eigenständiges Produkt)



D-RING



SCREW D-RING



KARABINER



MILLER REVOLUTION

Kennzeichnung mit CE und Norm (eigenständiges Produkt)



KARABINER



CONNECTO

Überprüfung
gemäß jewei-
liger GAL und
Prüfanweisung

Beschlagteile weisen unter Umständen Gebrauchsspuren auf, sind aber frei von scharfen Kanten, Korrasion und/oder Rost. Die Funktion ist nicht eingeschränkt; alle Gelenke sind leichtgängig.

Produkte, die Schrauben enthalten und die gem. Herstellerangaben vom Benutzer geöffnet werden dürfen, müssen auf das korrekte Drehmoment der Schraube überprüft werden.

Gelenke und Achsen sind schwergängig. Schrauben sind beschädigt oder nicht eindeutig mit dem korrekten Drehmoment angezogen.



Läuft schwergängig



Falsches Drehmoment oder Schraube beschädigt

Siehe Anleitung Instandset-
zung „BESCHLAGTEILE“

Schraube durch Originalteil
vom Hersteller ersetzen



Korrasion



Deformation



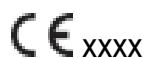
Grate/Kanten

Farbe, (Funktion einge-
schränkt)Mechanische Funktion
eingeschränkt

Siehe Anleitung zur Prüfan-
weisung 1 „KARABINER“

GENERAL INSPECTION

A. MARKING



Marking and assignment to the PD. Information about marking can be found in the itemized lists under the summarized standards. See the *Standards and Marking* section.

All marking is present
and the product can be assigned to the PD/UR.



Marking is incomplete but traceability is possible via the product data sheet, e.g., through individual marking.
In this case, it is necessary to check whether the product is labeled with the information that is important for its use.



Product is individually labeled and can be assigned using the PD/UR.

Marking is not present or is no longer legible. Traceability is not possible.



Illegible



Illegible



Marking not present

B. USER MANUAL



The user manual provides important information about every product.

The user manual is available.

The user manual can be re-obtained from the manufacturer's website.

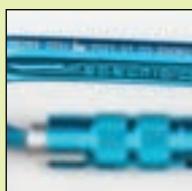
The user manual is not available and cannot be re-obtained.

C. SERVICE LIFE



Check the product service life specified in the user manual and compare it with the date of manufacture on the product (if available).

The product is within the service life specified by the manufacturer.



The product is no longer within the service life specified by the manufacturer.



The service life specified by the manufacturer has expired.



The following websites provide details of recalled PPE products:

www.rapex.de

www.baua.de

www.alpenverein.de/Bergsport/Sicherheit/Warnhinweise/

Information about recalls can also be found on the manufacturer's website.

Alternatively, enter the product name and the term 'recall' in an online search engine.

No recall is known.

The product is subject to a recall. The manufacturer's instructions must be followed.



Visual Inspection and Functional Testing

Inspection instructions are provided from page 78.

Proceed to the next step

Defects can be remedied/individual decision

Product must be withdrawn from service

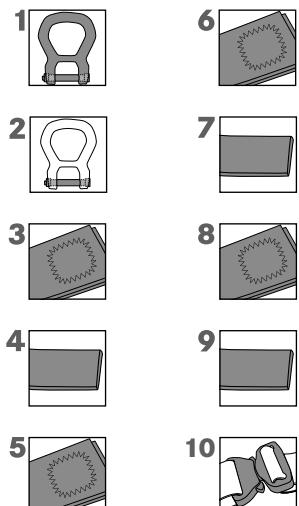
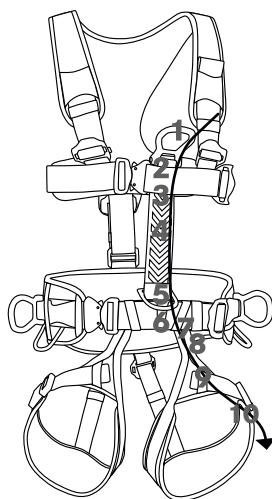
4. HARNESES

Valid for: EN 12277, EN 361, EN 813, EN 1497, EN 1498, and EN 358

- The product is in good condition with tolerable signs of use only. It is fully functional and no relevant damage has been found.
- The product has minor or repairable defects. These can either be repaired or have to be specifically evaluated based on product-specific tolerances, the area of use, or the history.
- The product shows signs of serious and irreparable damage or severe wear. It cannot be made safe and fully functional again.

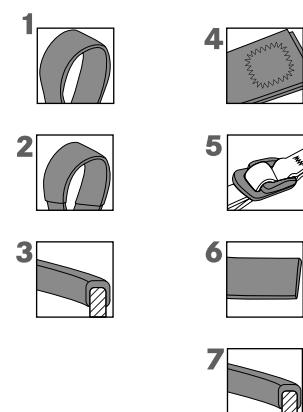
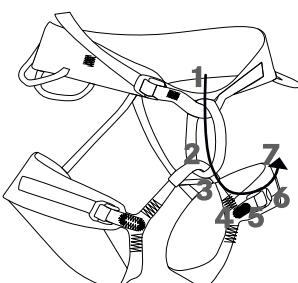
FORCE FLOW FOR WORK SAFETY HARNESSES

based on the example OF THE EDELRID FLEX TOWER

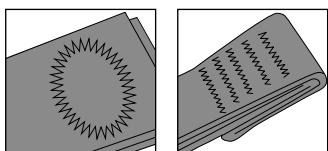


FORCE FLOW FOR SPORT HARNESSES

based on the example of the EDELRID WING

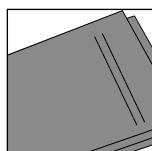


STITCHING



Bartack

Computer-controlled (zig-zag) stitching connects textile components in a load-bearing fashion. Bartack usually has a contrasting color from the background and always has a contrasting surface texture.



General stitching

Used to connect textile components. Despite stitches often not being load-bearing connections, damaged stitching can still impair the safety of a product.

The stitching is clean and complete with no pulled or damaged threads.



E.g., load-bearing bartack



E.g., load-bearing bartack



E.g., lockstitch



Single stitch missing
(if unsure, contact manufacturer)



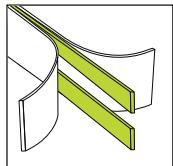
End of thread loose

→ See the repair instructions
'STITCHING'

WEBBING

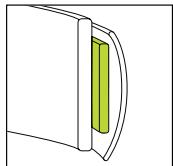
Laminated Construction (Soft Frame, 3D Vent)

The force is evenly distributed across the full harness width by two or more load-bearing straps.



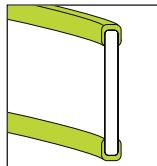
Sandwich Design (Center Fit)

Padding distributes the force applied to a circumferential strip of webbing across the entire width of the harness.



Load-Bearing Edge Binding (Light Frame)

The force is fully distributed by the edge binding. The padding maintains the edge binding's shape.



The webbing is clean, smooth, and has only minor signs of use.



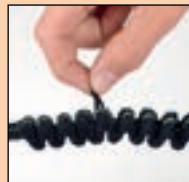
E.g., tubular webbing



E.g., flat webbing



E.g., edge binding



Loop pulled



Loop pulled on smooth webbing

→ See the repair instructions 'WEBBING'



Discoloration



Burning



Burn marks



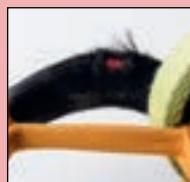
Edging damaged



Paint/chemicals



Abrasion protector worn



Abrasion protector worn,
indicator visible



Webbing rough and furry

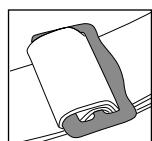


Cuts

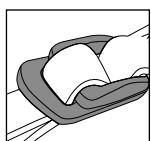


Webbing worn at buckle

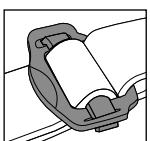
BUCKLES



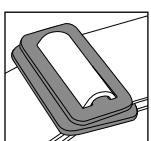
Thread-back buckle



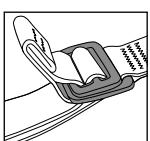
Slide block buckle



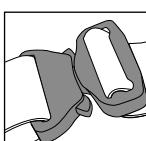
Easy glider buckle



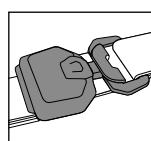
Clamping buckle



Stitched clamping buckle



Clip-in buckle



Clip-in buckle (Triple Lock, Double Lock)

Buckles are intact and correctly threaded.



Adjustment possible



Clip-in action works



Fully functional



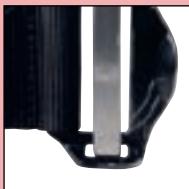
Buckle threaded incorrectly



Stiff

↓
See the repair instructions 'BUCKLES'

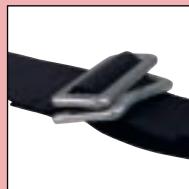
BUCKLES



Burr/edges



Kink where threaded



Deformation



Extremely stiff



Webbing termination missing



Webbing pulls through when buckle pulled



Paint



Corrosion



Triple Lock buckle with broken button

FITTINGS/BUCKLES

Not labeled with CE and standard (permanently installed and not an independent product)



D-RING



SCREW D-RING

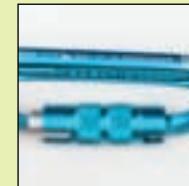


CARABINER



MILLER REVOLUTION

Labeled with CE and standard (independent product)



CARABINER



CONECTO

Inspection acc. to the relevant user manual and inspection instructions

Fittings sometimes show signs of use but have no sharp edges, corrosion, and/or rust. Their functionality is not restricted and all joints move smoothly.

In the case of products with bolts that the manufacturer indicates can be undone by the user, the correct bolt torque must be checked.

Joints and axles are stiff. Bolts are damaged or not clearly tightened with the correct torque.



Stiff



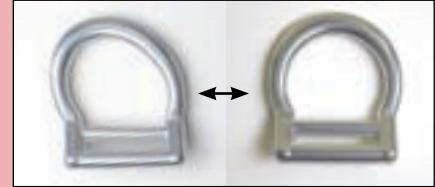
Incorrect torque or bolt damaged

See the repair instructions 'FITTINGS'

Replace bolt with original part from the manufacturer



Corrosion



Deformation



Burr/edges



Paint (function restricted)



Mechanical function restricted

See the inspection instructions 1. 'CARABINERS'